

Epilepsie- Fragebogen

Herzlich Willkommen

Epilepsie ist die häufigste chronische neurologische Erkrankung des Hundes. Betroffenen Hunde und deren Besitzer sind dabei häufig sehr stark in Ihre Lebensqualität eingeschränkt. Obwohl Epilepsie beim Hund schon sehr lange bekannt ist gibt es noch viele offene Fragen. Die Epilepsie verläuft dabei bei einzelnen Rassen sehr unterschiedlich. Bei einigen Rassen unter anderem auch bei der Continentale Bulldoge können schwere Verlaufsformen vorkommen.

Dieser Fragebogen soll uns dabei helfen, die Epilepsie bei Continentalen Bulldoggen besser zu verstehen und in Zukunft betroffene Hunde gezielter behandeln zu können.

Die Daten aus diesem Fragebogen werden selbtsverständlich anonym behandelt.

Vielen Dank für Ihre Zeit.

Prof. Dr. F. Steffen Dipl. ECVN, Leiter Abteilung Neurologie Tierspital Zürich

Dr. K. Beckmann Dipl. ECVN, Oberärztin Abteilung Neurologie Tierspital Zürich

Epilepsie- Fragebogen

Allgemeine Information

* 1. Geburtsdatum Ihres Hundes

* 2. Welches Geschlecht hat Ihr Hund?

männlich

weiblich

* 3. Ist Ihr Hund kastriert?

ja

nein

* 4. SKG oder Zuchtbuchnummer Ihres Hundes

* 5. Haben Sie Kenntniss davon, dass in der Familie Ihres Hundes schon einmal epileptische Anfälle aufgetreten sind?

nein

ja

6. Falls in der Familie ihres Hundes schon einmal epileptische Anfälle aufgetreten sind, schreiben Sie bitte auf welches Familienmitglied betroffen war: (z.B. Vater, Mutter oder eines der Wurfgeschwister)

* 7. Hat ihr Hund in seinem Leben schon einmal einen epileptischen Anfall gezeigt?

ja

nein

Epilepsie- Fragebogen

Fragen für Hund mit epileptischen Anfällen

8. Wie alt war Ihr Hund bei seinem ersten Anfall?

9. Falls Sie sich nicht mehr an das genau Alter erinnern: können Sie sich das ungefähre Alter nennen?

jünger als 6 Monate

zwischen 6 Monaten und 6 Jahren

älter als 6 Jahr

Epilepsie- Fragebogen

Beschreibung des Anfalls

Die nächsten Fragen beziehen sich auf den Anfang des Anfalls.

* 10. Zeigt Ihr Hund ein verändertes Verhalten vor Beginn des Anfalls?

- ja
- nein
- ich weiss nicht

* 11. Zeigt Ihr Hund Zuckungen im Gesicht zu Beginn des Anfalls?

- nein
- ja, auf der linken Seite
- ja, auf der rechten Seite
- ja, auf einer Seite, aber ich weiss nicht auf welcher
- ja, auf beiden Seiten
- ich weiss nicht

* 12. Zeigt Ihr Hund Kaubewegungen zu Beginn des Anfalls?

- ja
- nein
- ich weiss nicht

13. Zeigt Ihr Hund erweiterte Pupillen vor oder während dem Anfall

- ja
- nein
- ich weiss nicht

14. Zeigt Ihr Hund speicheln vor dem eigentlichen Anfall?

- ja
- nein
- ich weiss nicht

15. Dreht Ihr Hund den Kopf zu einer Seite zu Beginn des Anfalls?

- nein
- ja, aber ich weiss nicht zu welcher Seite
- ja: nach rechts
- ja: nach links
- ich weiss nicht

16. Dreht Ihr Hund den Körper zu einer Seite zu Beginn des Anfalls?

- ja
- nein
- ich weiss nicht

17. Beginnt der Anfall in einem bestimmten Bein? Zieht Ihr Hund zum Beispiel ein Bein hoch zu Beginn des Anfalls?

- nein
- ja: auf der rechten Seite des Hundes
- ja: auf der linken Seite des Hundes
- ich weiss nicht

18. Können bestimmte Reize epileptische Anfälle bei Ihrem Hund auslösen?

- nein
- ja
- Welche Auslöser können Sie benennen? (z.B: laute Geräusche, Stress, extra Bewegung)

Epilepsie- Fragebogen

Beschreibung des Anfalls

* 19. Fällt Ihr Hund während des Anfalls um?

ja

nein

20. Sind die Beine Ihres Hundes steif während des Anfalls?

ja

nein

21. Zeigt Ihr Hund Ruderbewegungen mit den Beinen während des Anfalls?

ja

nein

22. Zeigt Ihr Hund Lähmungserscheinungen nach dem Anfall?

ja

nein

23. Zeigt Ihr Hund Erbrechen im Zusammenhang mit dem Anfall?

nein

ja, vor dem Anfall

ja, während dem Anfall

ja, nach dem Anfall

24. Bitte beschreiben Sie in Ihren eigenen Worten, wie die Anfälle Ihres Hundes ablaufen.

25. Verlaufen die Anfälle immer nach dem gleichen Muster?

ja

nein

26. Falls die Anfälle nicht identisch sind, beschreiben Sie bitte wie die Anfälle sich unterscheiden:

27. Treten die Anfälle meistens auf wenn Ihr Hund ruht/schläft?

- ja
- nein

28. Treten die Anfälle meist während Belastung/ Aktivität auf?

- nie
- ja, selten
- ja, häufig

* 29. Wie viele Anfälle hatte Ihr Hund bisher gezeigt?

- 1 Anfall
- 2 Anfälle
- mehr als 2 Anfälle

* 30. Hatte Ihr Hund schon 2 oder mehr Anfälle in 24 Stunden (sog. Cluster oder Serienanfälle)?

- nein noch nie
- ja, selten
- ja, häufig
- ich bin nicht sicher

31. Wie häufig treten die Anfälle bei Ihrem Hund auf?

- An einem Tag im Jahr
- An einem Tag pro 6 Monate
- An einem Tag pro 3 Monate
- An einem Tag pro Monat
- An einem Tag alle 2 Wochen
- An einem Tag pro Woche
- an mehr als einem Tag pro Woche

32. Mussten Sie die Anfälle schon einmal notfallmässig durch einen Tierarzt unterbrechen lassen?

- nein
- ja und mit den Medikamente hat der Hund sofort aufgehört zu krampfen
- ja, aber es war eine Narkose nötig um die Anfälle zu stoppen.

33. Zeigt Ihr Hund nach dem Anfall Verhaltensveränderungen? (mehrere Antworten sind möglich)

- nein
- ja: er ist hungrig
- ja: er läuft im Kreis
- ja: er schint blind/läuft in Gegenstände
- ja: er ist aggressive
- ja, er ist müde
- falls Ihr Hund andere Verhaltensveränderungen zeigt beschreiben Sie bitte welche:

34. Wie lange dauert es in der Regel bis Ihr Hund nach einamal Anfall wieder völlig normal ist?

- weniger als 5 Minuten
- zwischen 5 und 10 Minuten
- zwischen 10 Minuten und 1 Stunde
- zwischen 1 Stunde und 12 Stunden
- Zwischen 12 Stunden und 24 Stunden
- mehr als 24 Stunden

Epilepsie- Fragebogen

Therapie

35. Geben Sie Ihrem Hund Medikamente gegen Anfälle?

- ja
- nein

36. Bitte schreiben Sie auf welche Medikamente Sie Ihrem Hund in welcher Dosierung verabreichen:

37. Wie hat sich die Anfallshäufigkeit nach Start der Medikation bei Ihrem Hund verändert?

- die Anfallshäufigkeit hat sich nicht verändert
- die Anfallshäufigkeit hat sich trotz Therapie erhöht
- die Anfallshäufigkeit hat sich um mehr als 50 % reduziert
- die Anfallshäufigkeit hat sich nicht verändert aber die Anfälle wurden kürzer und der Hund hat sich schneller erholt
- es traten nicht mehr 2 oder mehr Anfälle in 24 Stunden auf
- Haben sich die Anfälle in einer anderen Art verändert: wenn ja geben Sie bitte an wie:

Epilepsie- Fragebogen

Durchgeführte Untersuchungen

Welche Untersuchungen wurden auf Grund der epileptischen Anfälle durchgeführt?

38. Wurde eine Untersuchung durch den Haustierarzt durchgeführt?

- ja
- nein

39. Wurde eine Untersuchung durch einen Neurologen durchgeführt?

- ja
- nein

40. Wurde eine Blutuntersuchung durchgeführt?

- ja
- nein

41. Wurde eine Computertomographie (CT) des Kopfes durchgeführt?

- ja
- nein

42. Wurde eine Magnetresonanztomographie (MRT) des Kopfes durchgeführt?

- ja
 nein

43. Wurde Hirnflüssigkeit/Liquor entnommen und untersucht?

- ja
 nein

44. Waren alle Untersuchungsergebnisse normal?

- ja
 nein

45. Falls nicht alle Untersuchungsergebnisse normal waren, schreiben Sie bitte auf was nicht normal war:

Epilepsie- Fragebogen

46. Sind Sie einverstanden bei Rückfragen kontaktiert zu werden?

- nein
 Ja: falls sie einverstanden sind bei Rückfragen kontaktiert zu werden, so geben Sie bitte Emailadresse oder Telefonnummer unter der Sie kontaktiert werden möchten an.

Epilepsie- Fragebogen

Vielen Dank

Vielen Dank für das Ausfüllen des Fragebogens.

Falls Sie noch Fragen oder Anmerkungen haben kontaktieren Sie bitte K. Beckmann:

kbeckmann@vetclinics.uzh.ch